



### Detaillierte Informationen zu berücksichtigungsfähigen besonderen Leistungen im Auswahlverfahren des Masterstudiengangs Schulforschung und Schulentwicklung

Für die Zulassung zum Studiengang ist zuvorderst die Gesamtnote des Abschlusses des grundständigen Studienganges entscheidend. Diese kann im Verfahren (1) durch Berufs- und Praxiserfahrungen oder weitere Qualifikationen, (2) im Auswahlgespräch substantiell verbessert werden. Dabei gelten folgende Gewichtungen:

- Vorliegen eines **weiteren Hochschulabschlusses**, sofern die dort erzielte Gesamtnote besser ist als die des eingereichten mindestens sechssemestrigen grundständigen Studienganges: Notenverbesserung max. 0,5
- Weitere **berücksichtigungsfähige besondere Leistungen** (siehe Tabelle unten): Notenverbesserung max. 0,3
- Im **Auswahlgespräch** gezeigte **Motivation und Befähigung** für den Studiengang und eine typischerweise anschließende Berufstätigkeit: Notenverbesserung max. 1,0

Berücksichtigungsfähige besondere Leistungen	Max. Notenverbesserung
Zeugnis einer <b>zweiten Staatsprüfung</b>	0,2
Nachweise über <b>Dienste</b> (z.B. Freiwilliges Soziales Jahr, Bundesfreiwilligendienst) mit einer Dauer von mindestens 6 Monaten	0,1
Nachweise über <b>freiwillige Praktika in schulischen, sozialen oder bildungsbezogenen Kontexten</b> mit einer Dauer von mindestens 6 Monaten in Vollzeit	0,1
Zeugnis über eine <b>abgeschlossene Berufsausbildung</b> in einem anerkannten Ausbildungsberuf <b>im schulischen, sozialen oder bildungsbezogenen Kontext</b>	0,1
Nachweis über eine derzeitige oder frühere <b>berufliche Tätigkeit</b> oder Erwerbsarbeit <b>an einer Schule</b> mit einer Dauer von mindestens 6 Monaten in Vollzeit (dazu zählen auch Referendariatszeiten)	0,2
Nachweis über eine derzeitige oder frühere <b>berufliche Tätigkeit</b> oder Erwerbsarbeit <b>in sozialen oder bildungsbezogenen außerschulischen Kontexten</b> mit einer Dauer von mindestens 6 Monaten in Vollzeit	0,1

Nachweise über <b>relevante Zusatzqualifikationen für eine Tätigkeit in schulischen, sozialen oder bildungsbezogenen Kontexten</b> , die an einer anerkannten Ausbildungsinstitution (im Umfang äquivalent zu einer Vollzeitstätigkeit von mindestens 3 Monaten Dauer) erworben wurde	0,1
<b>Urkunden über Preise auf Bundes- oder Landesebene</b> mit Bezug zum Studiengang	0,3
Nachweise über <b>umfangreiche ehrenamtliche Tätigkeiten</b> in schulischen, sozialen oder bildungsbezogenen Kontexten oder über ein <b>Engagement in Hochschulgremien</b> über mehrere Semester	0,1
<b><u>In Summe maximal:</u></b>	<b><u>0,3</u></b>

**Bitte beachten Sie, dass unvollständige oder unklare Nachweise nicht nachgefordert werden und keine Berücksichtigung finden!**

Weitere Details zum Verfahren entnehmen Sie bitte der [Auswahlsatzung](#).